

Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 18.06.2020, 17:00 Uhr,
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Rudolf Böcker
Beigeordnete:	Hergen Eilers Karl-Heinz Funke Carsten Kliegelhöfer
Beigeordneten-Stellvertreter:	Lars Kühne Axel Neugebauer Georg Ralle Hannelore Schneider
Ratsmitglieder:	Klaus Ahlers Joschi Bektas Sascha Biebricher Sigrid Busch Alexander Westerman
Gleichstellungsbeauftragte: von der Verwaltung:	Bettina Körk Thomas Besse Olaf Freitag Dirk Heise Dr. Meike Knop Christian Nicklas Johann Taddigs

- Auszug Öffentlicher Teil -

Protokoll:

- 4 Ausschuss für Bauen, Liegenschaften/Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel vom 26.05.2020**

- 4.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

- 4.1.1 Übertragung eines Grundstücks zum Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel
Vorlage: 121/2020**

Beschluss:

Die Anlage der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Wohnungsbau Varel wird um die Flurstücke 239/1 (412 m²), 240/60 (1.166 m²) und 239/54 (865 m²), alle Flur 18, Gemarkung Varel-Land mit einer Gesamtgröße von 2.443 m² ergänzt (siehe Anlage zum Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Liegenschaften/Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel). Die Bewertung der Flurstücke ergibt einen Bilanzwert von 45.200,54 €. Das Stammkapital des Eigenbetriebes Wohnungsbau Varel wird demzufolge von 4.054.837,66 € um den Grundstückswert auf 4.100.038,20 € erhöht. Die Beteiligungshöhe der Stadt Varel am Eigenbetrieb erhöht sich ebenfalls um den Grundstückswert von bisher 4.054.837,66 € auf 4.100.038,20 €.

Einstimmiger Beschluss
4.1.2 Vorgehensweise Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel
Vorlage: 124/2020
Beschluss:

Der Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel wird wie folgt beauftragt:

1. Den Verkauf des Wohnhauses Bahnhofstr.43, 26316 Varel, Flurstück 230/2, Flur 13 , Gemarkung Varel-Stadt vorzubereiten und zur Beschlussfassung diesem Ausschuss vorzulegen. Der Verkauf soll grundsätzlich meistbietend erfolgen.
2. Den Verkauf der dem Eigenbetrieb Wohnungsbau übertragenen Wohnbaugrundstücke Zum Jadebusen 20/Ulmenstr., Flurstücke 239/1, 240/60, 239/54, alle Flur 18, Gemarkung Varel-Land vorzubereiten und zur Beschlussfassung diesem Ausschuss vorzulegen. Der Verkauf soll grundsätzlich meistbietend erfolgen.
3. Die Aufnahme von Darlehen aus dem Wohnbauförderprogramm des Landes Niedersachsen über die N-Bank für den Neubau von 9-10 Wohnungen und die Sanierung der Bestandswohnungen Am Waldesrand vorzubereiten und zu beantragen (siehe Anlage zum Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Liegenschaften/Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel vom 26.05.2020). Die notwendige Höhe der Darlehen muss anhand einer fundierten Kostenschätzung noch ermittelt werden und wird diesem Ausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.
4. Nach Bewilligung durch die N-Bank Planunterlagen für ein Mehrfamilienhaus mit 18 Wohneinheiten von der Wohnungsbau-Gesellschaft Friesland mbH zu erwerben und ein Architekturbüro zu beauftragen, diese Planunterlagen auf einen Mehrfamilienhaus mit 9 Wohneinheiten umzuplanen, sofern eine Wirtschaftlichkeit zu erkennen ist.
Genaue Zahlen werden dem Ausschuss zur Beschlussfassung noch vorgelegt.
5. Aufforderung von sogenannten Generalunternehmen zur Abgabe von Planung und Kalkulation eines Mehrfamilienhauses mit 9-10 Wohneinheiten.

6. Bebauung des ehemaligen Bauhofes Bahnhofstr. 43/ Friedrich-Ebert-Str. mit einem Miethaus mit 9-10 Wohnungen unter der Voraussetzung der Bewilligung von entsprechenden Darlehen der N-Bank vorzubereiten und zur Beschlussfassung diesem Ausschuss vorzulegen.
7. Die sukzessive Sanierung des Wohnungsbestandes Am Waldesrand unter der Voraussetzung der Bewilligung von entsprechenden Darlehen der N-Bank.
8. Den Erwerb von Belegungs- und Mietbindungen für frei werdende Bestandswohnungen vorzubereiten und bei der N-Bank zu beantragen.

Einstimmiger Beschluss

5 Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten, Straßen und Verkehr vom 04.06.2020

5.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit

5.2.1 Änderung des Standortes für den Pferdemarkt Vorlage: 159/2020

Beschluss:

Der Pferdemarkt wird im Jahre 2020 auf der Fläche an der Karl-Nieraad-Straße zwischen städtischer Kita am Wald und den Stadtbetrieben stattfinden.

Einstimmiger Beschluss

6 Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 09.06.2020

6.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

6.1.1 Einziehung eines Teilstücks des Sumpfweges - Abschluss des Verfahrens Vorlage: 166/2020

Beschluss:

Nach § 8 Abs. 1 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Juni 2018 (Nds. GVBl. S. 112), wird der nachstehend aufgeführte Teilbereich der Verkehrsanlage für den öffentlichen Fahrzeugverkehr

eingezogen:

Sumpfweg – Teilstück C 15

Länge der Straße: ca. 155 m

Die einzuziehende Verkehrsanlage umfasst die Flurstücke 225/4 – teilweise -, 142/1, 229/7, 142/3, 144/3, 253/1, 224/5 – teilweise und 225/1 der Flur 16, Gemarkung Varel-Land.

Anfangspunkt: Einmündung Torhegenhausstr. (zwischen den Flurstücken 142/15 und 229/9 der Flur 16, Gemarkung Varel-Land)

Endpunkt: Einmündung Buchenweg (zwischen den Flurstücken 144/13 und 253/17 der Flur 16, Gemarkung Varel-Land)

Die genaue Lage kann der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 09.06.2020 anliegenden Karte entnommen werden.

Einstimmiger Beschluss

6.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit

6.2.1 Bebauungsplan Nr. 122, 1. Änderung (Panzerstraße) - Abwägung und Auslegungsbeschluss Vorlage: 164/2020

Beschluss:

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 09.06.2020 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Einstimmiger Beschluss

6.2.2 Änderung des Planfeststellungsbeschlusses der Küstenautobahn A 20; hier: Stellungnahme der Stadt Varel Vorlage: 165/2020

Beschluss:

Die Stadt Varel erhebt keine Bedenken gegen die vorgesehene Planänderung.

Einstimmiger Beschluss

6.3 Zur Kenntnisnahme

6.3.1 Städtebauliche Steuerung nach § 34 BauGB

**6.3.1.1 Antrag auf Nutzungsänderung einer Tanzschule/Kiosk zu einer Galerie/Fotostudio in Varel, Neumühlenstr. 10, Flurstück 227 der Flur 14, Gemarkung Varel-Stadt
Vorlage: 167/2020**

Zur Beglaubigung:

gez. Gerd-Christian Wagner
Vorsitzender

gez. Thomas Besse
Protokollführer/in